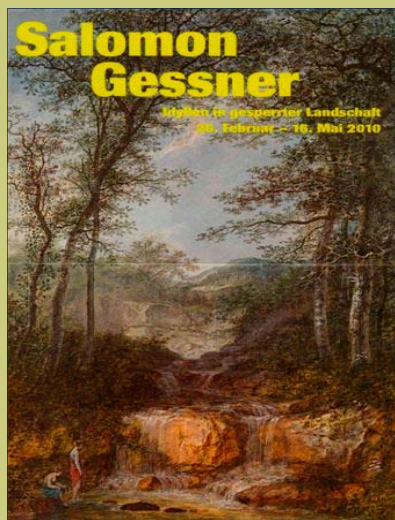




Sehr geehrte Damen und Herren

Hier ist er – der erste Newsletter im Jahr 2010. Auch in diesem Jahr stehen wieder einige Ereignisse an, über die wir Sie gerne heute und zu gegebener Zeit informieren. Unsere laufenden Ausstellungen in Burg und Mühle sind seit Januar an jedem Öffnungstag gut besucht worden und unser Aufsichtspersonal wird sich auch weiterhin freuen, für Sie da zu sein. – Der Winter ist noch nicht vorüber und vielleicht haben Sie Lust, in dieser ruhigen Zeit eine externe Ausstellung zu besuchen, die wir Ihnen wärmstens empfehlen können.



Aktuell im Kunsthaus Zürich

Ausstellung „Salomon Gessner. Idyllen in gesperzter Landschaft“

Am 15. Februar wurde die Gouache „Arkadische Szene am Wasser“, 2006 von den Museen Maur angekauft und seit 2007 im Salomon-Kabinett in der Burg permanent ausgestellt, für die aktuelle Ausstellung im Kunsthaus bereitgestellt. Für den Besuch der Ausstellung im Kunsthaus wurde das einst berühmte „Gessnerische Gemälde-Kabinett“ rekonstruiert. Das Gessner-Kabinett war die erste öffentlich zugängliche Gemälde-Sammlung in Zürich. Im Jahr 1818 überreichte es die Stadt der damaligen Künstlergesellschaft, der Vorläuferin der Zürcher Kunstgesellschaft, als Dauerleihgabe. Permanent ausgestellt, legte es in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts den Grundstein der Sammlung des Kunsthauses. Das Kabinett bestand aus 24 Gouachen und Aquarellen, Handzeichnungen und Radierungen (1999 wurden von den 24 Gouachen 14 in der Burg Maur ausgestellt und einem Publikum von über 800 Personen zugänglich gemacht). Die Gouache „Arkadische Szene am Wasser“ ist im neuen Ausstellungskatalog aufgeführt. Ab Juni wird das Bild wieder an seinem Platz im Salomon-Kabinett hängen.

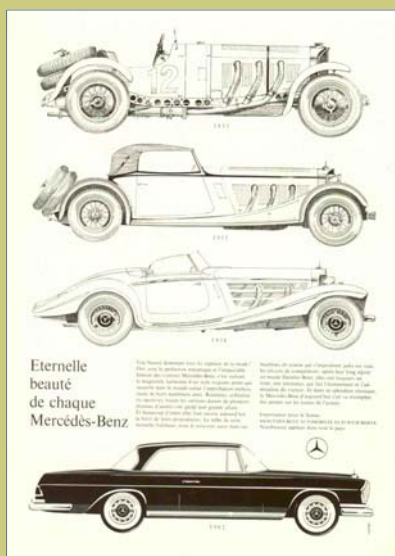
Ausstellung vom 26. Februar bis 16. Mai 2010, Vernissage Donnerstag, 25. Februar, 19.00 Uhr. Kunsthaus Zürich.

Aktuell in der autobau™ AG in Romanshorn

Gesamtschau „Das Auto lebt“ von Godi Leiser

Godi Leiser (1920–2009) lebte in Maur und arbeitete seit 1976 in seinem Atelier gegenüber der Burg Maur; das Gesamtwerk „Schweizerischer Bankverein“ ist im Besitz der Museen Maur. – Die Ausstellung in Romanshorn stellt das Werk des Autozeichners und Werbegrafikers Godi Leiser vor. Schon im Alter von 6 1/2 Jahren zeichnete „Gottfriedli“ Autos „aus dem Kopf“ und mit 12 Jahren kreierte er ein Auto-Spiel. 1951 erhielt Leiser die ersten Aufträge für Automobilwerbung. – Im Gedenken an Godi Leiser laden seine Kinder Anna, Jan und Piet Leiser am Sonntag, 28. Februar von 12 bis 17 Uhr Freunde und Bekannte in die Ausstellung nach Romanshorn ein.

Ausstellung vom 18. November 2009 bis 28. März 2010 (autobau AG, Altes Tanklager, Egnacherweg 7, Romanshorn, www.autobau.ch, auf Voranmeldung). Einladung Sonntag, 28. Februar 2010 von 12–17 Uhr (Anmeldung unbedingt bis 25.2.!!! bei Anna Leiser, anna.leiser@bluewin.ch, Tel. 079 723 84 65.





Aktuell Galerie Frankengasse 6

Ausstellung „Godi Leiser und Jan Leiser“

Anlässlich des 90. Geburtstags von Godi Leiser findet diese gemeinsame Ausstellung von Vater und Sohn statt. Die Laudatio anlässlich der Vernissage wird Dr. Bruno Weber sprechen. Diese Ausstellung wurde von Godi und Jan im letzten Jahr – noch zu Lebzeiten des Vaters – mit viel Elan und Freude geplant und vorbereitet. – Jan Leiser ist seit Mai 2009 am 3. Samstag im Monat von 14–17 Uhr in der Druckwerkstatt Burg Maur anzutreffen.

Ausstellung vom 6. bis 27. März 2010, Öffnungszeiten: Di–Fr 14–18 Uhr, Sa 12–16 Uhr. Vernissage Samstag, 6. März 2010 von 16–18 Uhr, Apéro Sonntag, 14. März 2010 von 11–13 Uhr. Galerie Frankengasse 6, 8001 Zürich.



Aktuell David Herrliberger

Ausstellung „David Herrliberger stellt sich vor“

„Wer ist dieser David Herrliberger?“ Immer wieder erfahren wir von den Besuchern der Herrliberger-Sammlung, dass sie nicht wissen, weshalb das Greifensee-Schiff den Namen „David Herrliberger“ trägt. Spätestens beim Besuch der Ausstellung in der Burg wird alles klar. – Unser Anliegen ist es, die Spaziergänger am See und Interessierte auf die Herrliberger-Sammlung und unser weiteres Museumsangebot mit den jeweiligen Ausstellungen aufmerksam zu machen. Beachten Sie bitte im neuen Fahrplan 2010 mit dem vielseitigen Angebot diesen Anlass auf den Seiten 8 und 10 sowie unser Inserat „Besuchen Sie die Museen Maur“ auf Seite 33. Verbinden Sie einen Spaziergang um den Greifensee mit dem Besuch auf der MS „David Herrliberger“.

Ausstellung auf der MS David Herrliberger, präsentiert durch die Museen Maur am Samstag/Sonntag, 20./21. März von 11–17 Uhr. Restauration auf dem Schiff durch die Schifffahrts-Genossenschaft Greifensee. Eintritt frei, Schifflände Maur (am Steg). www.sgg-greifensee.ch



Wollen Sie aktuell informiert werden?

Dann melden Sie sich an über info@museenmaur.ch an oder füllen Sie das Anmeldeformular auf unserer Homepage aus; wir nehmen Sie gerne in unsere Adresskartei auf. (Der Newsletter wird nicht per Post verschickt.)

Abbestellen des Newsletters

Falls Sie unseren Newsletter abbestellen möchten, melden Sie sich unter info@museenmaur.ch ab. Wir entfernen Ihren Eintrag aus unserer Adresskartei. Für weitere Informationen benutzen Sie die Homepage www.museenmaur.ch.

Unsere Öffnungstage im März und April 2010, jeweils von 14 bis 17 Uhr

Burg und Mühle: Samstag, 6. und 20. März, 3. und 17. April – 20./21. März Schifflände Maur

Buchdruck mit Gilde Gutenberg: 6. März und 3. April

Kupferdruck: 20. März und 17. April